

Presseinformation, 24. März 2009

Ehrendoktor geht an Experten für Knochenmarktransplantation

Die Medizinische Fakultät der Universität Regensburg verleiht einem der weltweit führenden Experten für Knochenmarktransplantation, Professor James L. M. Ferrara, die Ehrendoktorwürde.

Professor Dr. James L.M. Ferrara ist einer der weltweit führenden Experten auf dem Gebiet der Knochenmarktransplantation, insbesondere der Transplantat-gegen-Wirt-Erkrankungen (Graft-versus-Host-Disease bzw. GvHD). Mit dem Ehrendoktor würdigt die Medizinische Fakultät Regensburg die kontinuierliche wissenschaftliche und klinische Zusammenarbeit sowie seinen steten und erfolgreichen Einsatz für die Fakultät.

Ferrara ist Professor für Innere Medizin und Pädiatrie an der Medizinischen Fakultät der Universität Michigan und Direktor des Knochenmarktransplantationsprogramms für Kinder und Erwachsene am University of Michigan Cancer Center. Seit Beginn der allogenen Stammzelltransplantation am Universitätsklinikum Regensburg hat er im Rahmen eines Alexander von Humboldt-Forschungspreises die wissenschaftliche Entwicklung am Standort Regensburg gefördert und als eines der wenigen europäischen GvHD-Kompetenzzentren unterstützt. „Mit Herrn Professor Ferrara wird ein Wissenschaftler ausgezeichnet, der nicht nur über eine hohe internationale Reputation verfügt, sondern sich über 10 Jahre aktiv in Gestaltung des wissenschaftlichen Programms und in der Weiterentwicklung der

Patientenversorgung am Universitätsklinikum Regensburg engagiert hat“, so die Vorschlagenden Professor Dr. Reinhard Andreesen, Leiter der Abteilung für Hämatologie und Internistische Onkologie, und Professor Holler, Leiter des allogenen Knochenmarktransplantationsprogramms.

Ferrara publizierte wegweisende Beiträge zur GvHD und ist Herausgeber eines der führenden Lehrbücher auf diesem Gebiet. Dabei hat er sich besonders um eine internationale Kooperation bemüht. „Zahlreiche junge Kolleginnen und Kollegen auch aus unserer Universität haben in seinen Labors eine überaus erfolgreiche PostDoc-Zeit absolvieren und danach eigene Forschungsprogramme aufbauen können“, stellt Professor Dr. Bernhard Weber, Dekan der Medizinischen Fakultät, heraus.

Bislang wurde die Ehrendoktorwürde in der Geschichte der Medizinischen Fakultät Regensburg erst einmal verliehen. Vor 15 Jahren erhielt Professor Dr. med. Dr. h. c. Wolfgang Gerok aus Freiburg, emeritierter Internist und Ordinarius, den Ehrendoktor für sein Engagement als Mitglied des Gründungsgremiums des Universitätsklinikums Regensburg.

Hintergrund: Graft-versus-Host Reaktion

Die Graft-versus-Host Reaktion (Spender gegen Empfänger Reaktion) stellt die immunologische Hauptkomplikation der allogenen Stammzelltransplantation dar und bildet einen wissenschaftlichen Schwerpunkt der Abteilung für Hämatologie und Internistische Onkologie des Universitätsklinikums Regensburg. In nationalen und internationalen Forschungsprojekten werden von Regensburg aus neue Verfahren zur Früherkennung und Vorhersage sowie zur zellulären Modulation der GvH-Reaktion und zur Beherrschung und Verhinderung der sehr bedrohlichen Lungenkomplikationen entwickelt. Als Anerkennung der wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiet dieser Komplikation

wird seit 2008 durch die Jose Carreras Leukämienstiftung auch das Kompetenzzentrum GvHD in Regensburg gefördert, das sich vor allem auch mit der besseren Versorgung und Forschung auf dem Gebiet der chronischen GvH-Reaktion befasst.

Das Universitätsklinikum Regensburg auf einen Blick:

Das Universitätsklinikum Regensburg ist eines der modernsten Klinika der Bundesrepublik und dient der medizinischen Versorgung der Region Nordostbayern (Oberpfalz und Niederbayern). Gleichzeitig steht es der Medizinischen Fakultät der Universität Regensburg für Forschung und Lehre zur Verfügung. Das Klinikum hält für die Patientenversorgung 804 Betten sowie 12 Dialyseplätze bereit und beschäftigt insgesamt rund 3.500 Mitarbeiter. Derzeit sind ca. 1.700 Studenten der Human- und Zahnmedizin immatrikuliert. Neben der Krankenversorgung auf der höchsten Versorgungsstufe, die von 22 human- und zahnmedizinischen Kliniken, Polikliniken, Instituten und Abteilungen sichergestellt wird, sieht das Universitätsklinikum weitere Kernkompetenzen in der Ausbildung der Studenten auf höchstem Niveau sowie einer international renommierten Forschungsarbeit.

Kontakt:

Universitätsklinikum Regensburg
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -
Cordula Heinrich
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-5736
Fax: 0941-944-5634
E-Mail: pressestelle@klinik.uni-regensburg.de
Homepage: www.uniklinikum-regensburg.de

Medizinische Fakultät
- Dekanat -
Prof. Dr. Bernhard Weber
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-6082
Fax: 0941-944-6079
manuela.raith@verwaltung.uni-r.de

Abteilung für Hämatologie u. Internistische Onkologie
Prof. Dr. Reinhard Andreesen
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93042 Regensburg
Tel.: 0941-944-5501
Fax: 0941-944-5502
gertraud.geissler@klinik.uni-regensburg.de